

Irma erst im Februar im Gemeinderat

SWP 15.12.2017

Rathaus Die Bearbeitung der 320 Einsprüche gegen den Irma-Bau erfordert doch mehr Zeit als angenommen.

Bad Dürkheim. Wie Bürgermeister Walter Klumpp gestern am Ende der Gemeinderatssitzung sagte, war ursprünglich vorgesehen, die Abwägung der eingegangenen Anregungen und Einsprüche im Bebauungsplanverfahren Irma im Januar 2018 vorzunehmen. Es seien aber sehr viele Einwendungen eingegangen, die man alle bearbeiten und beantworten müsse, weshalb sich Vorlage an den Gemeinderat verzögere. Die Vorlage eines geänderten Entwurfs und Abwägung der Bedenken soll nun in der öffentlichen Sitzung am 22. Februar erfolgen. Der dann vorgelegte Entwurf geht dann erneut in die Offenlage, sodass eine zweite Bürgerbeteiligung stattfinden kann.

Nach Informationen der NECKARQUELLE basiert ein großer Teil der Einsprüche gegen das Neubauprojekt auf den Vorlagen der Interessengemeinschaft Pro Bad Dürkheim, die heruntergeladen wurden. Die Stadt kann diese gleichlautenden Einsprüche zusammenfassen und einheitlich beantworten. hje